

###USER_address###

Sie haben die Wahl, am 26. September können Sie Ihre Stimme abgeben. Sollten Sie bei Ihrer Entscheidung den Fokus auch auf Wissenschaft, Forschung und Bildung legen, können Ihnen die Positionen der im Bundestag vertretenen Parteien zu unseren „Wahlprüfsteinen“ bestimmt weiterhelfen. Der VBIO hat gemeinsam mit den anderen großen mathematisch-naturwissenschaftlichen Gesellschaften angefragt und Antworten erhalten.

Antworten bekamen Forschende jetzt auch, was sich vor 400 Millionen Jahren abspielte, als sich die älteste bekannte Wurzelachse entwickelte. Mit Hilfe der 3-D Technik konnte der komplexe Körperbau von *Asteroxylon mackiei* rekonstruiert werden und lieferte so wichtige entwicklungsgeschichtliche Informationen. Ganz neue Informationen lieferten kleine Sackflügelmausbabys Forschenden in Costa Rica. Erstaunliche Parallelen zur Sprachentwicklung von Kleinkindern, denn auch Fledermausbabys babbeln im Rahmen der Sprachentwicklung.

Eine ganz andere Sprache spricht dagegen die fehlerhafte Qualitätskontrolle im Gehirn. Hier kommt es bei Fehlern zur Ablagerung falsch gefalteter Proteine und neurodegenerativen Erkrankungen wie Alzheimer. Eine neu entwickelte Maschinelte kann nun vielleicht helfen neue Therapieformen zu entwickeln. Und wenn Sie wissen möchten, wer das Mysterium des Seedrachens gelüftet hat, werfen Sie schnell einen Blick in die VBIO-News.

Ihr VBIO-Team aus Berlin

Auswahl aktueller News



VBIO

Vor der Bundestagswahl: Parteien zu Forschung und Bildung

Im September wird ein neuer Bundestag gewählt. Unabhängig vom konkreten Wahlergebnis sind damit auch Weichenstellungen in Hinblick auf die Rahmenbedingungen von Bildung und Wissenschaft verbunden.

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

Wie sich die ersten Wurzeln vor mehr als 400 Millionen Jahren entwickelten

Ein Pflanzenfossil aus einer geologischen Formation in Schottland bringt neue Erkenntnisse über die Entwicklung der frühesten bekannten Form von Wurzeln.

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

Vogelgrippe: Mutiertes Abwehrgen erhöht Infektionsrisiko

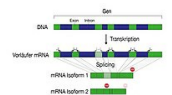
SARS-CoV-2 hat auf eindrückliche Weise gezeigt, dass tierische Viren auf den Menschen überspringen können. Die Erregerübertragung vom Tier zum Mensch, sogenannte Zoonosen, kann oft zu schweren Erkrankungen führen und sogar globale Pandemien auslösen. Welche Faktoren ermöglichen oder verhindern, dass Vogelgrippeviren den Menschen infizieren, untersucht ein...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

Fledermausbabys babbeln wie Kleinkinder

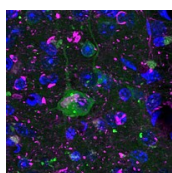
"dadada", "mamas", "baba" – jeder, der Kinder hat, kennt dieses stimmliche Übungsverhalten, das als Babbeln bezeichnet wird und einen Meilenstein in der Sprachentwicklung von Kindern darstellt. Erfolgreicher Spracherwerb erfordert die Fähigkeit, sogenannte kanonische Silben wie /da/ ba/ ga/ produzieren zu können, und Kinder üben dies während sie babbeln. Eine neue...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

Detaillierter «Katalog» von Abbau-Produkten in Zellen erstellt

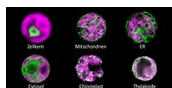
Zellen haben eine eigene Qualitätskontrolle, um die Produktion und Anhäufung schädlicher Proteine zu verhindern. Diese Qualitätskontrolle ist essenziell für die korrekte Embryonalentwicklung in allen Säugetieren und spielt eine wichtige Rolle bei Tumoren und genetisch bedingten Krankheiten wie Cystischer Fibrose. Eine Gruppe von Forschenden der Universität Bern und der...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

Fehlerhafte Qualitätskontrolle im Gehirn

Proteine können ihre lebenswichtigen Aufgaben in unseren Zellen nur ausführen, wenn sie in ihre ganz spezielle 3D-Struktur gefaltet werden. Damit dabei nichts schiefgeht, wird dieser Vorgang streng überwacht. Die Auswirkung einer fehlerhaften Qualitätskontrolle zeigt sich zum Beispiel in der Ablagerung falsch gefalteter Proteine bei neurodegenerativen Erkrankungen wie...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

Forscher entwickeln Sensor, der Wasserstoffperoxid in lebenden Pflanzenzellen aufspürt

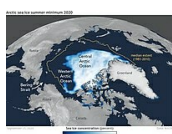
Wasserstoffperoxid (H₂O₂) ist gemeinhin als Bleich- und Desinfektionsmittel bekannt. Aber auch in lebenden Zellen wird es ständig produziert. Oft als Nebenprodukt von biologischen Prozessen, manchmal auch absichtlich, um Pathogene abzutöten. Es wird zudem vermutet, dass H₂O₂ als Signalmolekül eine wichtige Rolle spielt. Um diese Funktion zu ergründen, haben...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

Das Mysterium des Seedrachens ist gelüftet

Das Genom des „Seedrachens“, eines sehr ungewöhnlichen Fisches, wurde bestimmt. Die neuen Einblicke tragen zur Beantwortung der Frage nach Erfindungen in der Evolution bei – Ergebnisse eines internationalen Forschungsteams mit Beteiligung des Konstanzer Evolutionsbiologen Axel Meyer in Science Advances

[weiterlesen](#)


NACHHALTIGKEIT/KLIMA

Keine Algenblüte in der eisfreien Arktis

Der Arktische Ozean erwärmt sich und das Meer eis schrumpft. Damit vergrößert sich die Wasseroberfläche des Arktischen Ozeans, auf die Sonnenlicht trifft. Wird dadurch das Planktonwachstum boomen, das wiederum Fische und andere Tiere ernähren könnte, und so ein blühendes Ökosystem entstehen? Eher nicht, wie Erkenntnisse eines Forschungsteams unter Leitung der Princeton...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

Die neuronalen Wälder in unserem Gehirn

Lange wurde die Bildung von Neuronen (Nervenzellen) und Blutgefäßen getrennt voneinander betrachtet. Die Forschung der letzten Jahre hat jedoch gezeigt, dass es Signale gibt, die Zellen beider Systeme beeinflussen können. Ein klassischer Signalweg des Gefäßsystems dient auch der Kommunikation mit Neuronen.



[weiterlesen](#)

[Weitere News finden Sie unter \[www.vbio.de/aktuelles\]\(http://www.vbio.de/aktuelles\)](#)

Auswahl aktueller Termine

JOBBÖRSE | BUNDESWEIT

23.09.2021

virtual jobvector career day 2021

[weiterlesen](#)

LEHRERFORTBILDUNG | BUNDESWEIT

23.09.2021

"Die „Jenaer Erklärung“ in der (Hoch-)Schulbildung: den Begriff „Rasse“ überwinden"

[weiterlesen](#)

[Weitere Termine finden Sie unter \[www.vbio.de/termine\]\(http://www.vbio.de/termine\)](#)

Impressum:

VBIO -
Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V.
Geschäftsstelle Berlin
Langenbeck-Virchow-Haus (2. OG)
Luisenstr. 58/59
D-10117 Berlin

Tel.: 030-27891917
FAX: 030-27891918

Vorstand:
Prof. Dr. Karl-Josef Dietz, Bielefeld (Präsident)
PD Dr. Christian Lindermayr, München (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht München
Registernummer: VR 15995
StNr. 143/223/30546

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 215276256

Sie möchten den wöchentlichen Newsletter nicht mehr erhalten?

Wenn Sie den VBIO-Newsletter (an: **##USER_email##**) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) abbestellen. Nutzen Sie bitte diesen Abmeldelink nicht, wenn Ihnen der VBIO-Newsletter weitergeleitet wurde. Melden Sie sich in diesem Fall direkt beim Absender ab.

